

1. Globalbudget "Wirtschaft und Arbeit"

(Erfolgsrechnung);

***Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die
Jahre 2009 bis 2011***

***2. Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für
die Jahre 2006 bis 2009;***

Definition der Produktgruppen

(KRB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 8. September 2008, RRB Nr. 2008/1579

Zuständiges Departement

Volkswirtschaftsdepartement

Vorberatende Kommission(en)

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission
Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Einleitende Bemerkungen	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	6
3. Leistungserbringer	6
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	7
4.1 Produktgruppen	7
4.1.1 Produktgruppe 1: Standortförderung	7
4.1.2 Produktgruppe 2: Kontrolle Arbeitsbedingungen	7
4.1.3 Produktgruppe 3: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	8
4.1.4 Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit	8
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	9
4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode	10
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget	11
6. Rechtliches	11
7. Antrag	11
8. Beschlussesentwurf 1	12
9. Beschlussesentwurf 2	15

Kurzfassung

Die obersten politischen Zielsetzungen für die im Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ zusammengefassten Aufgaben umfassen die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft des Kantons Solothurn und die soziale Absicherung des wirtschaftlichen Strukturwandels sowie die Kontrollen der Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt. Diese Aufgabenfelder werden durch das Amt für Wirtschaft und Arbeit erbracht.

Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wurden die bisherigen Produktgruppen „Kontrolle Arbeitsbedingungen“ und „Kontrolle Arbeitsmarkt“ in der neuen Produktgruppe „Kontrolle Arbeitsbedingungen“ unter nun einheitlicher Abteilungsleitung zusammengeführt.

Im Unterschied zu den Vorjahren beinhaltet das Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ die Umsetzungsbereiche des Energiegesetzes des Bundes und des Kantonalen Energiegesetzes nicht mehr. Diese Bereiche verfügen aufgrund eines Beschlusses des Kantonsrates für die Globalbudgetperiode 2009 – 2011 über ein eigenes Globalbudget mit dem Titel „Energiefachstelle“. Organisatorisch verbleibt die „Energiefachstelle“ Bestandteil des Amtes für Wirtschaft und Arbeit.

Durch diese Veränderungen in der Struktur der Produktgruppen wurde neu die Produktgruppe „Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit“ geschaffen, die Teile der früheren Produktgruppe „Korrektur Güterversorgung“ beinhaltet.

a) Globalbudget: „Wirtschaft und Arbeit“ (Erfolgsrechnung)

- 1.1 Produktgruppe 1: Standortförderung
 - 1.1.1 Wirtschaftswachstum steigern
- 1.2 Produktgruppe 2: Kontrolle Arbeitsbedingungen
 - 1.2.1 Schutz der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden
 - 1.2.2 Sicherstellen von qualitativ und quantitativ ausreichender Zahl an Arbeitskräften
 - 1.2.3 Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping und von Wettbewerbsverzerrungen
- 1.3 Produktgruppe 3: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit
 - 1.3.1 Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit
- 1.4 Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit
 - 1.4.1 Gewährleistung ausreichender Versorgung mit lebenswichtigen Gütern

b) Verpflichtungskredit 2009 – 2011:

19'932'000 Fr.

Sehr geehrter Herr Präsident
 Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“.

1. Einleitende Bemerkungen

Der innerhalb des Amtes für Wirtschaft und Arbeit zusammengefasste Aufgabenbereich umfasst Massnahmen, die Beiträge zu einer Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Kantons Solothurn leisten können. Daneben gilt es, den nach wie vor sehr dynamisch verlaufenden Strukturwandel sozial abzusichern und zur Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen die geltenden Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt laufenden Kontrollen zu unterziehen.

Der Legislaturplan 2005 – 2009 legt dazu folgende Aktivitäten fest:

- Erhöhung der Erwerbstätigkeit mittels Schaffung von Arbeitsplätzen
- Bekämpfung der Arbeitslosigkeit mittels einer raschen und dauerhaften Wiedereingliederung von Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt
- Erleichterung des Zugangs ins Erwerbsleben für Jugendliche durch eine verstärkte interinstitutionelle Zusammenarbeit zwischen den kantonalen Dienststellen

Das globale wirtschaftliche Umfeld hat in den vergangenen Jahren die volkswirtschaftlichen Gegebenheiten im Kanton Solothurn nachhaltig positiv beeinflusst. Die Wirtschaftsleistung der vergangenen Jahre verzeichnete ein stetes, wenn auch moderates Wachstum. Das Amt für Wirtschaft und Arbeit verfolgt die unseren Kanton betreffenden volkswirtschaftlichen Entwicklungen laufend. Die solothurnische Wirtschaft ist stark exportorientiert ausgerichtet. Hauptexportkunden finden sich zum überwiegenden Teil in Deutschland und dem übrigen Europa. Die intensive Beobachtung der dortigen Verhältnisse ist für unsere Volkswirtschaft von entscheidender Bedeutung.

Die wesentlichen Determinanten schweizerischer Wirtschaftspolitik werden auf eidgenössischer Ebene festgelegt. Die Produktgruppen „Kontrolle Arbeitsbedingungen“ und „Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit“ sind im Wesentlichen Vollzugsaufgaben auf Grundlagen aus der Bundesgesetzgebung.

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit versteht sich als engagiertes Dienstleistungsunternehmen und setzt seine Kompetenzen und Ressourcen zur Stärkung der wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit der Solothurner Wirtschaft, insbesondere der KMU, ein.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2005 – 2009		Produktgruppen			
		1	2	3	4
3.2.1	Höhere Beschäftigung	X			
3.2.2	Missbräuche im Arbeitsmarkt verhindern		X	X	
3.2.3	Arbeitslosigkeit bekämpfen			X	

IAFP 2009 - 2012

Kein Bezug				
------------	--	--	--	--

3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Standortförderung	Wirtschaftsförderung (WiFö)
2. Kontrolle Arbeitsbedingungen	Abteilung Arbeitsbedingungen (AMK)
3. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	Regionale Arbeitsvermittlungszentren (RAV) Kantonale Amtsstelle (KAST) Logistik Arbeitsmarktliche Massnahmen (LAM) Öffentliche Arbeitslosenkasse (ALK)
4. Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit	Abteilung Betriebswirtschaft (BeWi)

4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

4.1 Produktgruppen

4.1.1 Produktgruppe 1: Standortförderung

Produkte: Einzelbetriebliche Förderungen, Standortpromotion, Dienstleistungen (One stop agency, Rechtsberatung), Innovationsberatung

Nr	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
11 Wirtschaftswachstum steigern							
111 Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze [Anzahl]	840	353	450	450	450	450	

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
1 Standortförderung								
Kosten	1'924	2'214	2'400	6'538	2'482	2'482	2'482	7'446
- Erlös	0	0	-30	-30	0	0	0	0
Saldo	1'924	2'214	2'370	6'508	2'482	2'482	2'482	7'446

4.1.2 Produktgruppe 2: Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte: Planbegutachtungen + Gesundheitsschutz; Arbeitszeitbewilligungen + -kontrolle; Bewilligungen für ausländische Arbeitskräfte; Vollzug der flankierenden Massnahmen; Bekämpfung der Schwarzarbeit; Bewilligungen für Personalverleih, / -vermittlung

Nr	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
21 Schutz der Gesundheit und der Persönlichkeit der Arbeitnehmenden							
221 Anzahl technischer und planerischer Betriebskontrollen [Anzahl]	418	574	520	520	520	520	
22 Sicherstellen von qualitativ und quantitativ ausreichender Zahl an Arbeitskräften							
221 Durchschnittliche Bearbeitungsdauer eines Gesuches für ausländische	n.e.	14	14	14	14	14	
23 Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping und von Wettbewerbsverzerrungen							
231 Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vorzunehmender	n.e.	115	100	100	100	100	

Zusätzliche statistische Messgrössen

Anzahl vorgenommener Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anz.	412	634	550	550	550	550	1
---	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---

Bemerkungen zu den statistischen Werten.

1 Die Anzahl vorzunehmender Kontrollen wird jährlich mit dem SECO vereinbart. Die Soll-Werte können deshalb von Jahr zu Jahr variieren.

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
2 Kontrolle Arbeitsbedingungen								
Kosten	1'770	2'026	2'447	6'243	2'901	2'901	2'901	8'703
- Erlös	-646	-823	-904	-2'373	-1'044	-1'044	-1'044	-3'132
Saldo	1'124	1'203	1'543	3'870	1'857	1'857	1'857	5'571

4.1.3 Produktgruppe 3: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte: Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit; Beratung und Vermittlung von Stellensuchenden; Entschädigungen nach AVIG; Vollzug arbeitsmarktlicher Massnahmen; Schlechtwetter- und Kurzarbeitsentschädigungen; Koordination bei Massenentlassungen

Nr		Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
31 1.3.1 Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit								
311 Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt [%]		-8.61	-8.88	-10.00	-5.00	-5.00	-5.00	
312 Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich (SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt) [Rang]		4	4	5	6	6	6	1

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

- 1 Die Daten werden jährlich einmal, im Juni für das zurückliegende Jahr veröffentlicht. Sie sind somit jeweils für den Semesterbericht per 30. Juni ganz aktuell.
Dieser SECO-Indikator zeigt sehr deutlich und fundiert auf, wie gross die erzielte Wirkung der Aufgabenbewältigung der RAV im interkantonalen Vergleich ist.

Statistische Messgrössen Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

	Einheit	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
Zusätzliche statistische Messgrössen								
Vergleich Arbeitslosen-Quote CH / SO	%-Pkte.	-0.4	-0.4	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	%-Pkte.	n.e.	5.4	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2
Differenz zw. Kanton Solothurn und Schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	%-Pkte.	-3.29	-3.21	-2.00	-2.00	-2.00	-2.00	3

Bemerkungen zu den statistischen Werten.

- 1 Arbeitslosenquote: Es werden jeweils die Jahres-Durchschnittswerte Kanton Solothurn und ganzen Schweiz per 31.12. verglichen. Es wurden keine Soll-Werte definiert.
- 2 Es werden jeweils die Jahres-Durchschnittswerte des Kantons SO angegeben. Es wurden keine Soll-Werte definiert.
- 3 Verglichen werden die Jahres-Durchschnittswerte per 31.12..

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit								
Kosten	19'947	19'284	20'565	59'796	19'944	19'944	19'944	59'832
- Erlös	-17'513	-16'808	-16'373	-50'694	-15'973	-15'973	-15'973	-47'919
Saldo	2'434	2'476	4'192	9'102	3'971	3'971	3'971	11'913

4.1.4 Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit

Produkte: Dienstleistungen AWA, Wirtschaftliche Landesversorgung, Preiskontrolle

Nr		Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
41	Gewährleistung ausreichender Versorgung mit lebenswichtigen Gütern							
411	Zielerreichungsgrad der vom Bundesamt für wirtschaftl. Landesversorgung vorgegebenen Jahresziele [%]	n.e.	n.e.	90	90	90	90	

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
4 Übrige Dienstleistungen des Amtes								
Kosten	208	256	250	714	88	88	88	264
- Erlös	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	208	256	250	714	88	88	88	264

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode	Bem.
Aufwand	22'087	21'481	23'686	67'254	23'661	23'661	23'661	70'983	1
- Ertrag	-18'351	-17'436	-17'156	-52'943	-17'017	-17'017	-17'017	-51'051	
Globalbudgetsaldo	3'736	4'045	6'530	14'311	6'644	6'644	6'644	19'932	
Interne Verrechnungen	1'954	2'104	1'825	5'883	1'754	1'754	1'754	5'262	2
Produktgruppenenergebnisse Total									
Kosten	23'849	23'780	25'662	73'291	25'415	25'415	25'415	76'245	
- Erlöse	-18'159	-17'631	-17'307	-53'097	-17'017	-17'017	-17'017	-51'051	
Saldo	5'690	6'149	8'355	20'194	8'398	8'398	8'398	25'194	
1 Standortförderung									
Kosten	1'924	2'214	2'400	6'538	2'482	2'482	2'482	7'446	
- Erlös	0	0	-30	-30	0	0	0	0	
Saldo	1'924	2'214	2'370	6'508	2'482	2'482	2'482	7'446	
2 Kontrolle Arbeitsbedingungen									
Kosten	1'770	2'026	2'447	6'243	2'901	2'901	2'901	8'703	
- Erlös	-646	-823	-904	-2'373	-1'044	-1'044	-1'044	-3'132	
Saldo	1'124	1'203	1'543	3'870	1'857	1'857	1'857	5'571	3
3 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit									
Kosten	19'947	19'284	20'565	59'796	19'944	19'944	19'944	59'832	
- Erlös	-17'513	-16'808	-16'373	-50'694	-15'973	-15'973	-15'973	-47'919	
Saldo	2'434	2'476	4'192	9'102	3'971	3'971	3'971	11'913	
4 Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit									
Kosten	208	256	250	714	88	88	88	264	
- Erlös	0	0	0	0	0	0	0	0	
Saldo	208	256	250	714	88	88	88	264	4

Bemerkungen:

- 1 Ab 2008 beteiligen sich die Gemeinden nicht mehr am AVIG-Vollzug (Mehraufwand: 1.6 Mio. Fr. pro Jahr).
- 2 gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.
- 3 Bis Ende 2008 war die Produktgruppe 2 "Kontrolle Arbeitsbedingungen" in die Produktgruppen "Kontrolle Arbeitsbedingungen" und "Kontrolle Arbeitsmarkt" aufgeteilt. Die hier angegebenen Kosten und Erlöse der Jahre bis und mit 2008 entsprechen den Summen dieser beiden Vorgänger-Produktgruppen.
- 4 Die Produktgruppe "Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit" beinhaltet bis Ende 2008 noch das heute speziell gesondert geführte Globalbudget "Energiefachstelle". Die hier angegebenen IST-Werte vergangener Jahre entsprechen den Summen der früheren Produktgruppe "Korrektur Güterversorgung", reduziert um die Produktkosten der Energiefachstelle. Hinsichtlich der Angaben bezüglich Vergangenheitswerten kann es bezüglich des Abgleichs des neuen Globalbudgets Energiefachstelle mit dem Globalbudget Wirtschaft und Arbeit Unschärfen bei den Globalbudgetsalden und den internen Verrechnungen geben.

Verpflichtungskredit 2009-2011 in Fr.				19'932'000		
Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven	Bem
Stand Reserven per 31. Dez 08					1'299'000	
Reservenübertrag 1. Jan 09				0	649'500	
Reservenverzicht 2009					-349'500	
2009	6'644'000	6'644'000				
2010	6'644'000					
2011	6'644'000					
Total	19'932'000	6'644'000	0	0	300'000	

4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode

Veränderungen in der Produktgruppenstruktur führen automatisch zu einer Neubeurteilung der Umlagekriterien und Umlagebasen. Um ein möglichst hohes Mass an Vergleichbarkeit hinsichtlich vergan-

gener Jahre zu gewährleisten, wurde einerseits darauf geachtet, diese Umlageschlüssel nur geringfügig zu verändern und andererseits ist den Bedürfnissen der Kostenwahrheit Rechnung zu tragen.

Die Überprüfung der Umlagen für die Globalbudgetperiode 2009 – 2011 hat ergeben, dass die frühere Produktgruppe „Korrektur Güterversorgung“ mit den Produkten „Wirtschaftliche Landesversorgung“ und „Preiskontrolle“ wohl über Gebühr stark mit Gemeinkosten belastet wurde. Diesem Umstand wurde Rechnung getragen und die Verschiebung von Kosten von der kleinen Produktgruppe „Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit“ hin zu den gewichtigeren Produktgruppen „Standortförderung“ und „Kontrolle Arbeitsbedingung“ macht hinsichtlich den Anforderungen an Kostenwahrheit und Kostentransparenz durchaus Sinn. Daraus ergibt sich die grössere Abweichung zwischen der Periode 2006 – 2008 und der Dreijahresperiode 2009 – 2011 in der Produktgruppe 4.

Die nicht allzu hohe Zunahme von Nettokosten in der neuen Produktgruppe „Kontrolle Arbeitsbedingungen“ hängt mit dem Ausbau dieser Abteilung hinsichtlich den Aufgaben zum Vollzug des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSA) und jenen bezüglich des Entsendegesetzes des Bundes (EntsG).

5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

in 1'000 Franken	Unter Finanzströme sind Kantonsbeiträge und Einnahmen wie Steuern, Monopolabgaben, etc. sowie Investitionen aufzuführen die nicht Teil des Globalbudgets sind.						Bem.
	RE 06	RE 07	VA 08	VA 09	Plan 10	Plan 11	
keine							

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Artikel 36 der Verfassung des Kantons Solothurn (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Esther Gassler
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

8. Beschlussesentwurf 1

Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ (Erfolgsrechnung); Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2009 bis 2011

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹), gestützt auf § 19 Absatz 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoVG) vom 3. September 2003²), nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1579), beschliesst:

- 1 Für das Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2009 bis 2011 folgende Produktgruppenziele festgelegt:
 - 1.1 Produktgruppe 1: Standortförderung
 - 1.1.1 Wirtschaftswachstum steigern
 - 1.2 Produktgruppe 2: Kontrolle Arbeitsbedingungen
 - 1.2.1 Schutz der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden
 - 1.2.2 Sicherstellen von qualitativ und quantitativ ausreichender Zahl an Arbeitskräften
 - 1.2.3 Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping und von Wettbewerbsverzerrungen
 - 1.3 Produktgruppe 3: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit
 - 1.3.1 Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit
 - 1.4 Produktgruppe 4: Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit
 - 1.4.1 Gewährleistung ausreichender Versorgung mit lebenswichtigen Gütern
2. Für das Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ der Erfolgsrechnung wird als Saldovorgabe für die Jahre 2009 bis 2011 ein Verpflichtungskredit von 19'932'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ (Erfolgsrechnung) wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

¹) BGS 111.1

²) BGS 115.1

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Volkswirtschaftsdepartement

Amt für Wirtschaft und Arbeit (2, AWA)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentscontroller

Parlamentsdienste

9. Beschlussesentwurf 2

Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Definition der Produktgruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Der Kantonsrat von Solothurn,
gestützt auf Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹⁾, gestützt auf § 19 Absatz 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoVG) vom 3. September 2003²⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1579), beschliesst:

1. Die Ziffer 1.40 lautet neu wie folgt:
1.40 Globalbudget „Wirtschaft und Arbeit“ mit den vier Produktgruppen „Standortförderung“, „Kontrolle Arbeitsbedingungen“, Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit“ und „Übrige Dienstleistungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit“.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Volkswirtschaftsdepartement
Amt für Wirtschaft und Arbeit (2, AWA)
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste

¹⁾) BGS 111.1

²⁾) BGS 115.1